

# ? ? ? DIE GROSSEN LEBENSFRAGEN

GERMAN  
GREAT QUESTIONS



4

WAS BRAUCHT DER MENSCH  
AM DRINGENDSTEN?

## Lieber Kursteilnehmer!

Wir freuen uns sehr über Ihren Entschluß, an diesem Fernbibelkurs des „International Correspondence Institute“ (ICI) teilzunehmen. Sie gehören nun zu der weltweiten Gemeinschaft derer, die anhand unserer Lektionen die großen Lebensfragen erörtern.

Gerne schicken wir diese Lektionen auch an andere Menschen aus Ihrem Bekanntenkreis. Tragen Sie Namen und Anschriften auf der vorletzten Seite dieses Heftes ein. Sobald wir dieses Heft von Ihnen zurückerhalten, schicken wir diesen Bekannten die erste Lektion aus dieser Reihe „Die großen Lebensfragen“. Trotz der erheblichen Unkosten, die mit einem solchen Fernbibelkurs verbunden sind, verlangen wir von Ihnen keine Teilnahmegebühren. Immer wieder aber überweisen Kursteilnehmer und ICI-Freunde Spenden zur Deckung dieser Unkosten. Natürlich sind wir für jede Spende dankbar, denn die freiwilligen Gaben unserer Freunde ermöglichen eine Teilnahme anderer an unseren Kursen. Sollten auch Sie den Wunsch haben, der ICI eine Spende zukommen zu lassen, legen Sie bitte Ihre Spende einem Ihrer Briefe an uns bei. Sie kommen jetzt zur vierten Lektion dieser Reihe. Es geht hier darum, zu erfahren, was der Mensch am dringendsten braucht. Wir wünschen Ihnen viel Segen beim Studieren!

Der Direktor

## LEKTION 4

# WAS BRAUCHT DER MENSCH AM DRINGENDSTEN?

In dieser Lektion behandeln wir folgende Fragen:

1. Was brauchen Sie am dringendsten?
2. Wie kann Jesus Christus Ihnen helfen?
3. Haben Sie schon Jesus als Erlöser angenommen?
4. Wie steht es um Ihre anderen Bedürfnisse?

### Abschnitt 1

## WAS BRAUCHEN SIE AM DRINGENDSTEN?

### Was ist wichtiger — Körper oder Seele?

Ein Mensch, der sich in der Wüste oder im Dschungel verirrt hat oder der im Ozean auf einem Floß treibt, muß gefunden und gerettet werden. Ein Mensch, der Hunger hat, braucht etwas zu essen; ein verurteilter Gefangener kommt nur frei, wenn er begnadigt wird. Jemand, der sich eine Vergiftung zugezogen hat, muß geheilt werden. Dies ist alles selbstverständlich; doch haben wir alle ein noch größeres Bedürfnis. Unser Körper wird eines Tages sterben, danach wird unsere Seele entweder in ewiger Freude weiterleben oder für immer an den Schrecken des Todes leiden. Wichtiger also als die Befriedigung der Bedürfnisse unseres Körpers ist die Gesundheit unserer Seele.

Matthäus 10, 28: „Und fürchtet euch nicht vor denen, die den Leib töten, die Seele aber nicht töten können, sondern fürchtet vielmehr den, der Seele und Leib verderben kann in der Hölle.“



## Am dringendsten brauchen Sie einen Erlöser

Die Bibel lehrt, daß die Seele des Menschen verloren, verlassen und zum Sterben verurteilt sei. Der Mensch braucht einen Erlöser, der ihn findet und pflegt, der ihm verzeiht. Da Sie sich selbst nicht erlösen können, benötigen Sie vor allem anderen einen Erlöser.

- Ihre christliche Erziehung kann Sie nicht erlösen.
- Ihre Kirchenmitgliedschaft kann Sie nicht erlösen.
- Ihre Versuche, ein moralisch einwandfreies Leben zu führen, können Sie nicht erlösen.
- Ohne einen Erlöser können Sie nicht erlöst werden.

### Ihre Aufgabe

1. Was ist wichtiger, unser Körper oder unsere Seele? \_\_\_\_\_
2. Ich \_\_\_\_\_ (setzen Sie Ihren eigenen Namen ein) habe viele Bedürfnisse, aber am dringendsten brauche ich einen \_\_\_\_\_, weil ich mich nicht selbst von Sünde und Tod \_\_\_\_\_ kann.
3. Sollten Sie bereits Jesus Christus als Ihren Erlöser angenommen haben, kann diese Lektion trotzdem für Sie sehr interessant sein. Sie zeigt Ihnen nämlich, wie Er Ihnen Tag für Tag hilft.

## Abschnitt 2

### WIE KANN JESUS CHRISTUS IHNEN HELFEN?

#### Jesus Christus ist der Erlöser, den Gott für Sie gesandt hat

Gott sandte Seinen Sohn in die Welt, um Ihre verlorene, verlassene und verurteilte Seele zu finden, zu pflegen und zu heilen. Der Sohn Gottes wurde Mensch, damit Er an Ihrer Statt sterben und Sie somit erlösen könnte. Er heißt „Jesus“, was soviel bedeutet wie: „Erlöser“. Nur Er kann Sie erlösen.

#### Lernen Sie diesen Bibelvers auswendig:

Apostelgeschichte 4, 12: „Und es ist in keinem andern das Heil; denn es ist auch kein anderer Name unter dem Himmel für die Menschen gegeben,



durch den wir gerettet werden sollen.“

## Jesus zeigt Ihnen die Wahrheit und den Weg

Der Teufel hat Irrtum und Unglauben auf der ganzen Welt verbreitet. Wir Menschen haben uns von Gott abgewandt, haben uns ganz und gar verirrt. Der Teufel versucht, uns vom Glauben an das Wort Gottes, die Bibel, und an Gottes Macht, Weisheit, Güte und Liebe abzubringen. Darum bezweifeln viele Menschen, daß es überhaupt einen Gott gibt.

2. Korintherbrief 4, 4: „In denen der Gott dieser Welt die Gedanken der Ungläubigen verblendet hat...“

Der Teufel (oder Satan, wie er manchmal genannt wird) täuscht Millionen von Menschen durch falsche Religionen. Einige Menschen beten sogar Geister oder Bilder an.

Römerbrief 1, 23: „Und vertauschten die Erhabenheit des unvergänglichen Gottes mit Bild und Gestalt von vergänglichen Menschen und Vögeln und vierfüßigen und kriechenden Tieren.“



Wenn wir unser eigenes Wohl suchen oder wissen wollen, was richtig oder falsch ist, belügt uns der Satan, so daß wir auf unserem eigenen Weg das Glück zu finden meinen. Doch wartet hier nur der Tod auf uns.

Jesus dagegen kam in die Welt, um uns zu suchen und uns den Weg in die Gegenwart Gottes, wo es Glück und ewiges Leben gibt, zu zeigen. Durch Jesus und Seine Worte können Sie die Wahrheit erfahren und frei werden von Unglauben und Irrtümern.

### Merken Sie sich folgende Bibelworte:

Johannes 14, 6: „Jesus sagt zu ihm: Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater außer durch mich.“

Lukas 19, 10: „Denn der Sohn des Menschen ist gekommen, um das Verlorene zu suchen und zu retten.“

Johannes 8, 12: „Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt... wird das Licht des Lebens haben.“

Johannes 8, 32: „Und ihr werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen.“



Wenn jemand, der ernsthaft nach der Wahrheit sucht und wirklich bereit ist, ihr zu gehorchen, zu Gott kommt, wird Er ihm die Wahrheit zu erkennen geben. Lesen Sie die Bibel, beten Sie aufrichtig und seien Sie bereit, alles zu tun, was Gott von Ihnen möchte.

Johannes 7, 17: „Wenn jemand Seinen Willen tun will, wird er erkennen, ob die Lehre aus Gott ist oder ob ich von mir aus rede.“

Römerbrief 12, 2: „Und richtet euch nicht nach dieser Welt, sondern wandelt euch um durch die Erneuerung des Sinnes, damit ihr zu prüfen vermögt, was der Wille Gottes ist: das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene.“



### Ihre Aufgabe

- Antworten Sie jeweils mit dem Wort „Satan oder „Jesus“.
1. Wer täuscht uns darüber, was gut ist? \_\_\_\_\_
  2. Wer zeigt uns, wie Gott ist? \_\_\_\_\_
  3. Wer befreit uns von Irrtum und Unglauben? \_\_\_\_\_
  4. Wer versucht, uns vom Glauben an die Bibel abzubringen? \_\_\_\_\_
  5. Wer führt uns zu falschen Religionen? \_\_\_\_\_

### Gebet

Vater im Himmel, ich danke Dir, daß Du Deinen Sohn Jesus gesandt hast, um mir die Wahrheit zu zeigen. Hilf mir, sie zu verstehen und ihr in allen Dingen zu gehorchen.

### Jesus heilt Ihr Herz vom Gift der Sünde

Sie wissen bereits, daß es Sünde ist, wenn man den Geboten Gottes nicht gehorcht. Es muß also die größte Sünde sein, dem wichtigsten Gebot Gottes nicht zu gehorchen. Jesus sagt uns, welches Gebot das wichtigste ist.

Matthäus 22, 37—39: „Du sollst den Herrn, deinen Gott, lieben mit deinem ganzen Herzen und mit deiner ganzen Seele und mit deinem ganzen Denken. Dies ist das größte und



erste Gebot. Das zweite ist ihm gleich: Du sollst deinen Nächsten lieben wie dich selbst.“

Wir haben aber alle diese beiden wichtigsten Gebote übertreten. In uns allen steckt die Selbstsucht, die Wurzel aller Sünde. Sie erstickt die Liebe zu Gott. Darum haben wir so oft mit Undankbarkeit, sogar mit Gleichgültigkeit, auf Gottes Liebe reagiert. Wir denken viel mehr an uns selbst als an Gott oder unseren Nächsten. Wir sind alle Sünder! Unser selbstsüchtiges Herz ist der Ausgangspunkt für all die Schwierigkeiten zwischen einzelnen Menschen und zwischen den Völkern. Wir leben in einer Welt, die krank ist vor Sünde.

2. Timotheusbrief 3, 2—4:  
„Denn die Menschen werden selbstsüchtig sein, geldgierig, prahlerisch, hochmütig, schmähsüchtig, den Eltern ungehorsam, undankbar, gottlos, lieblos, unversöhnlich, verleumderisch, unenthaltsam, roh, dem Guten feind, verräterisch, verwegen, aufgeblasen, mehr die Wollust liebend als Gott.“



Jesus Christus kam, um Ihre Seele vom tödlichen Gift der Selbstsucht zu heilen und Sie mit der Liebe Gottes zu erfüllen.

1. Johannesbrief 1, 9.7: „Wenn wir unsere Sünden bekennen, ist Er treu und gerecht, so daß Er uns die Sünden vergibt und uns von aller Ungerechtigkeit reinigt. Wenn wir aber im Lichte wandeln..., haben wir Gemeinschaft miteinander, und das Blut Jesu, Seines Sohnes, reinigt uns von aller Sünde.“



Römerbrief 5, 5: „Weil die Liebe Gottes ausgegossen ist in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben worden ist.“

### Ihre Aufgabe

- Haben Sie die beiden wichtigsten Gebote Gottes übertreten?

---

- Lesen Sie noch einmal 2. Timotheus 3, 2–4 und unterstreichen Sie dort jede Sünde, die Sie mindestens einmal in Ihrem Leben begangen haben.
- Bitten Sie Gott, Ihr Herz mit Seiner Liebe auszufüllen.

### Jesus bricht die Macht der Sünde und des Teufels

Die Sünde hat unsere Willenskraft so sehr geschwächt, daß wir nicht mehr das tun können, was wir eigentlich tun sollten.

Johannes 8, 34: „Jeder, der Sünde tut, ist der Sünde Knecht.“

Römerbrief 7, 14.15.18: „Ich aber bin ... unter die Sünde verkauft ... Denn nicht, was ich will, das führe ich aus, sondern was ich hasse, das tue ich ... Denn das Wollen ist zwar bei mir vorhanden, das Vollbringen des Guten aber nicht.“



Jesus bricht die Ketten der Sünde und erlöst uns von schlechten Gewohnheiten.

Er befreit uns von Fluchen, von Unzucht, von Alkohol-, Tabak- und Drogensucht. Er bricht die Macht der bösen Geister und zerstört die Werke des Teufels.

#### Lernen Sie diesen Bibelvers auswendig:

Johannes 8, 36: „Wenn nun der Sohn euch frei macht, werdet ihr wirklich frei sein.“

### Jesus Christus starb für Sünder: Durch Ihn können uns die Sünden vergeben werden

Gottes Gerechtigkeit verlangt, daß jede Sünde mit dem Tode bestraft wird. Doch liebte Er die Sünder so sehr, daß Er Seinen Sohn an ihrer Stelle sterben ließ. Als Jesus Christus am Kreuz starb, war es genau so, als wären die Sünder dort gestorben. Durch Seine Auferstehung vom Tode und Seine Himmelfahrt hat Jesus Ihnen die Möglichkeit geschaffen, sich von Ihm vergeben zu lassen.

1. Petrus 2, 24: „Er hat unsere Sünden an Seinem Leibe selber an das Holz hinaufgetragen, damit wir von den Sünden loskämen und der Gerechtigkeit lebten.“





Galaterbrief 2, 19—20: „Denn ich bin durch das Gesetz dem Gesetz gestorben, damit ich Gott lebe.

Ich bin mit Christus gekreuzigt; ich lebe, aber nicht mehr ich, sondern Christus lebt in mir. Was ich aber jetzt im Fleische lebe, das lebe ich im Glauben an den Sohn Gottes, der mich geliebt und sich für mich dahingegeben hat.“

Wenn Sie Jesus Christus als Ihren Erlöser annehmen, erkennen Sie Seinen Tod als Ihren Tod, Sein Leben als Ihr Leben an. In dem Augenblick werden Sie zu einem Kind Gottes. Ihre Sünde hat Sie von Gott getrennt, aber durch Jesus ist Ihnen dann verziehen. Sie haben neues Leben und kennen Gott als Vater, so als hätten Sie nie gesündigt.

### Ihre Aufgabe

Lesen Sie die letzte Seite noch einmal durch!

- Sollten Sie irgendwelche Gewohnheiten haben, von denen Sie gern von Jesus befreit werden möchten, sprechen Sie mit Ihm darüber. Bitten Sie Jesus Christus, Sie davon zu erlösen!



## Abschnitt 3

### HABEN SIE SCHON JESUS ALS ERLÖSER ANGENOMMEN?

#### Die Entscheidung liegt bei Ihnen

Jesus Christus ist gern bereit, Ihr Erlöser zu werden. Aber Er wird Sie nie dazu zwingen, Ihn anzunehmen.

#### Sie sollten Ihn jetzt annehmen

Sollten Sie Jesus noch nicht ganz persönlich gebeten haben, Ihr Erlöser zu werden, dann tun Sie es jetzt. Jetzt ist die beste Zeit. Vielleicht werden Sie nie wieder dazu Gelegenheit haben. Außerdem wollen Sie doch möglichst viele Tage des wunderbaren neuen Lebens mit Jesus genießen. Er klopft heute an die Tür Ihres Herzens — lassen Sie Ihn hereinkommen!

Offenbarung 3, 20: „Siehe, Ich stehe an der Tür und klopfe an.“

Hebräerbrief 3, 15: „Heute, wenn ihr Seine Stimme hören werdet, verhärtet eure Herzen nicht.“



2. Korintherbrief 6, 2: „Siehe, jetzt ist die hochwillkommene Zeit; siehe, jetzt ist der Tag des Heils.“

### Ihre Aufgabe

Jesus ist Ihnen nahe und kann Ihre Gebete erhören. Danken Sie Ihm jetzt mit Ihren eigenen Worten, daß Er für Ihre Sünde gestorben ist. Bitten Sie Ihn, Ihr Erlöser zu werden. Sollten Sie dies schon getan haben, danken Sie Jesus dafür, daß Er Ihnen tagtäglich hilft.

## Abschnitt 4

### WIE STEHT ES UM IHRE ANDEREN BEDÜRFNISSE?

#### Ihr Vater sorgt für Sie

Matthäus 6, 31—33: „Darum sollt ihr euch nicht sorgen und sagen: Was werden wir essen oder was werden wir trinken oder womit werden wir uns kleiden?... Euer himmlischer Vater weiß ja, daß ihr all dieser Dinge bedürft. Suchet vielmehr zuerst Sein Reich und Seine Gerechtigkeit! Dann werden euch alle diese Dinge hinzugefügt werden.“



#### Sprechen Sie jeden Tag mit Gott über Ihre Bedürfnisse

Philipper 4, 6: „Sorget euch um nichts, sondern in allem lasset im Gebet und Flehen mit Danksagung eure Bitten vor Gott kund werden!“

#### Jesus wird heilen

Als Antwort auf unser Gebet kann Jesus Christus auch die Kranken heilen.

Apostelgeschichte 10, 38: „Jesus... der umherzog... und Gutes tat und alle heilte, die vom Teufel überwältigt waren.“

Hebräerbrief 13, 8: „Jesus Christus ist gestern und heute derselbe und in Ewigkeit.“

### Ihre Aufgabe

Danken Sie Gott für Seine Fürsorge und bitten Sie Ihn um Seine Hilfe, wenn Sie ein Problem haben.

*Zum Abschluß dieser vierten Lektion möchten wir Ihnen herzlich gratulieren! Schicken Sie uns das nun ausgefüllte Heft zurück. Sobald wir es erhalten, bewerten wir Ihre Arbeit und schicken sie Ihnen zusammen mit Lektion 5 zurück.*

*Nach Abschluß der 6. Lektion erhalten Sie ein entsprechendes Zeugnis. Viel Segen beim Studieren!*



**SCHICKEN SIE UNS BITTE DIE NAMEN UND ADRESSEN VON MENSCHEN AUS IHREM BEKANNTENKREIS, DIE AN DIESEM FERNKURS GERNE TEILNEHMEN MÖCHTEN.**

**Wir schicken Ihnen die erste Lektion dieser Reihe kostenlos und unverbindlich zu!**

Schreiben Sie bitte klar und deutlich:

1. Name \_\_\_\_\_  
Anschrift \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

2. Name \_\_\_\_\_  
Anschrift \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

3. Name \_\_\_\_\_  
Anschrift \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

Ihr Name \_\_\_\_\_  
Ihre Anschrift \_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_  
\_\_\_\_\_

# **DIE REIHE „DIE GROSSEN LEBENSFRAGEN“**

## **Lektion**

- 1. WIE STEHT ES UM DIE WELT?**
- 2. WAS IST DIE WAHRHEIT ÜBER GOTT?**
- 3. WORUM GEHT ES EIGENTLICH IM LEBEN?**
- 4. WAS BRAUCHT DER MENSCH AM DRINGENDSTEN?**
- 5. GIBT ES EIN LEBEN NACH DEM TODE?**
- 6. WELCHE KONFESSION?**

Diese Lektionen und noch viele andere interessante Fernkurse können Sie vom deutschen Zweig des „ICI“ beziehen:

DEUTSCHES BÜRO DES ICI  
POSTFACH 23 01 40  
D-6100 DARMSTADT 23

**Richten Sie bitte alle Korrespondenz an diese Adresse.**